



# Freie und Hansestadt Hamburg

## Bezirksamt Hamburg-Mitte

Bezirksamt Hamburg-Mitte - Fachamt Bauprüfung  
Postfach 10 22 20 - 20015 Hamburg

Dezernat Wirtschaft, Bauen und Umwelt  
Fachamt Bauprüfung  
M/BP

###  
###  
###  
###  
###  
###  
###

Caffamacherreihe 1-3  
20355 Hamburg

Telefon 040 - 4 28 54 - 34 48  
Telefax 040 - 42 79 - 01 54 1  
E-Mail baupruefung@hamburg-  
mitte.hamburg.de

Ansprechpartner: ###

Telefon 040 - 4 28 54 - ###  
Telefax ###  
E-Mail ###

GZ.: M/BP/03142/2017

Hamburg, den 23. Januar 2019

Verfahren  
Eingang

Baugenehmigungsverfahren nach § 62 HBauO  
06.10.2017

Grundstück  
Belegenheiten  
Baublock  
Flurstück

###  
117-015  
02185 in der Gemarkung: St. Georg Süd

### Zusammenlegung von Nutzungseinheiten im 6. OG. sowie Änderung des Brandschutzkonzeptes

### GENEHMIGUNG

Nach § 72 der Hamburgischen Bauordnung (HBauO) in der geltenden Fassung wird unbeschadet der Rechte Dritter die Genehmigung erteilt, das oben beschriebene Vorhaben auszuführen.

Dieser Bescheid gilt nach § 58 Absatz 2 HBauO auch für und gegen die Rechtsnachfolgerin oder den Rechtsnachfolger.



Öffnungszeiten:  
Mo 09.00 - 15.00 Uhr  
Di 08:00 - 15:00 Uhr  
Mi geschlossen  
Do 09:00 - 17:00 Uhr  
Fr 08:00 - 12:00 Uhr  
Bauberatung nach Terminvereinbarung

Öffentliche Verkehrsmittel:  
U2 Gänsemarkt

Die bauordnungsrechtliche Genehmigung erlischt nach § 73 Absatz 1 HBauO, wenn innerhalb von drei Jahren nach ihrer Erteilung mit der Ausführung des Vorhabens nicht begonnen oder die Ausführung länger als ein Jahr unterbrochen worden ist.

Sie kann auf schriftlichen Antrag nach § 73 Absatz 3 HBauO jeweils um bis zu einem Jahr verlängert werden.

### **Planungsrechtliche Grundlagen**

Durchführungsplan                      83/51  
mit den Festsetzungen: Geschäftsgebiet, Grünfläche  
Baugesetzbuch

### **Ausführungsgrundlagen**

Bestandteil des Bescheides

- die Vorlagen Nummer

0 / 3	Grundriss 6. OG. v. 04.10.2017, M 1:250
0 / 4	Betriebsbeschreibung - Stand 05.10.2017
0 / 5	Baubeschreibung - Stand 04.10.2017

Sie sind im Rahmen des gesetzlich geregelten Prüfungsumfanges verbindlich.  
Die Grüneintragungen in den Vorlagen sind zu beachten.

Die brandschutztechnische Beurteilung des Vorhabens erfolgte auf der Grundlage des Brandschutzkonzepts mit zugehörigen Plänen vom 04.10.2017 Nr 1818 (Bauvorlagen 6).  
Die Entwurfspläne (Bauvorlage 3) gelten deshalb in Bezug auf die brandschutztechnischen Belange ausschließlich in Verbindung mit den vorgenannten Bauvorlagen (Brandschutzkonzept).

## **Erteilte Abweichungen von öffentlich-rechtlichen Vorschriften**

1. Folgende bauordnungsrechtliche Abweichung wird nach § 69 HBauO zugelassen

- 1.1. für die Abweichung von der HBauO § 31, 2. Rettungswege im 6. OG  
Für jede Nutzungseinheit mit mindestens einem Aufenthaltsraum müssen in jedem Geschoss mindestens zwei voneinander unabhängige Rettungswege ins Freie vorhanden sein.  
Für den Verzicht des 2ten Rettungsweges unmittelbar in der Nutzungseinheit/Brandabschnitt. Die Führung des 2ten Rettungsweges erfolgt über eine angrenzende Nutzungseinheit/Brandabschnitt und über die Anleiterbarkeit der Feuerwehr.

### **Bedingung**

Die Abweichung wird unter der Bedingung zugelassen, dass nur ein Nutzer über diese Teilnutzungseinheiten verfügt. Eine Untervermietung ist ausgeschlossen.

### **Rechtsbehelfsbelehrung**

Gegen diesen Bescheid können Sie innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch bei der im Briefkopf bezeichneten Dienststelle einlegen (§ 70 VwGO).

Der Bescheid umfasst auch die

###  
###

Unterschrift

### **Gebühr**

Über die Gebühr ergeht ein gesonderter Bescheid.

### **Weitere Anlagen**

Anlage - Statistikangaben zur Umsetzung des HmbTG

Anlage zum Bescheid  
###

Transparenz in HH

## **Anlage**

### **STATISTIKANGABEN ZUR UMSETZUNG DES HmbTG**


Dieser Bescheid wird im Transparenzportal Hamburg veröffentlicht (§ 3 Abs. 1 Nr. 13 HmbTG). Vor der Veröffentlichung werden persönliche Daten aus dem Dokument entfernt.

Für das Transparenzportal wird der Bescheid um folgende Angaben ergänzt:

Art der Baumaßnahme: Nutzungsänderung

Art der beantragten Anlage: Gebäude, Gebäudeklasse 5

Art des Gebäudes nach künftiger Nutzung: Nichtwohngebäude

<p><b>An die Bauaufsichtsbehörde</b> </p> <p>Behörde (z.B. Bezirksamt Altona)</p> <p>Dezernat / Amt (z.B. WBZ, Fachamt Bauprüfung)</p>	<p><b>Anzeige</b> <small>Mindestens eine Woche vorher mitteilen!</small></p> <p><input type="checkbox"/> <b>Baubeginn</b></p> <p><input type="checkbox"/> <b>Abbruchbeginn</b> (Beseitigungsbeginn)</p> <p><input type="checkbox"/> <b>Wiederaufnahmebeginn</b></p>										
<p>Wird von der Behörde ausgefüllt</p> <p>Eingangsstempel</p>	<p>Verteiler:</p> <p>Blatt 1 <b>Bauaufsichtsbehörde</b> (zum Vorgang)</p> <p>Blatt 2 <b>Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen</b> Baustelleninspektor - BSW / ABH 33</p> <p>Blatt 3 <b>Landesbetrieb Geoinformation und Vermessung</b></p> <p>Blatt 4 <b>BG Bau</b> Bezirksverwaltung Hamburg Holstenwall 8 - 9, 20355 Hamburg</p>										
<p>Das Geschäftszeichen entnehmen Sie bitte Ihrem Genehmigungsbescheid</p> <p><b>Geschäftszeichen</b> Gz.: _____</p> <table border="0"> <tr> <td><b>Bauherrin / Bauherr</b></td> <td><b>Grundstück</b></td> </tr> <tr> <td>Name, Vorname _____</td> <td>Belegenheit _____</td> </tr> <tr> <td>Straße, Haus-Nr. _____</td> <td>Baublock _____</td> </tr> <tr> <td>PLZ, Ort _____</td> <td>Flurstück _____</td> </tr> <tr> <td><b>Vorhaben</b> _____</td> <td></td> </tr> </table>		<b>Bauherrin / Bauherr</b>	<b>Grundstück</b>	Name, Vorname _____	Belegenheit _____	Straße, Haus-Nr. _____	Baublock _____	PLZ, Ort _____	Flurstück _____	<b>Vorhaben</b> _____	
<b>Bauherrin / Bauherr</b>	<b>Grundstück</b>										
Name, Vorname _____	Belegenheit _____										
Straße, Haus-Nr. _____	Baublock _____										
PLZ, Ort _____	Flurstück _____										
<b>Vorhaben</b> _____											
<p><b>Nach § 72a Absatz 4 der Hamburgischen Bauordnung (HBauO) teile ich mit, dass am _____</b> mit der Ausführung des Vorhabens bzw. mit der Beseitigung der baulichen Anlage begonnen werden soll, bzw. die Bauarbeiten nach einer Unterbrechung von mehr als drei Monaten wieder aufgenommen werden sollen.</p> <p>Einen Wechsel der Bauleiterin bzw. des Bauleiters während der Bauausführung werde ich unverzüglich der Bauaufsichtsbehörde mitteilen (§ 54 Absatz 2 HBauO).</p>											
<p><b>Bauleiterin / Bauleiter nach § 57 HBauO</b> (Name, Anschrift, Telefon, Handy, Fax, E-Mail)</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p>											
<p style="text-align: center;"><b>Drucken</b></p> <p>_____</p> <p>Datum / Unterschrift der Bauleiterin bzw. des Bauleiters</p>	<p style="text-align: center;"><b>Eingaben löschen</b></p> <p>_____</p> <p>Datum / Unterschrift der Bauherrin bzw. des Bauherrn</p>										

BA3 / Z - 62-1012 - 07.15

Bezirksamt Hamburg-Mitte  
Dezernat Wirtschaft, Bauen und Umwelt  
Fachamt Bauprüfung  
Caffamacherreihe 1-3  
20355 Hamburg

## Mitteilung über die Innutzungnahme

Bitte senden Sie dieses Formblatt mindestens zwei Wochen vor Innutzungnahme der Anlage ausgefüllt an die zuständige Bauaufsichtsdienststelle zurück.

<b>Geschäftszeichen</b>	M/BP/03142/2017
<b>Grundstück / Belegenheit/en</b>	Heidenkampsweg 73 Heidenkampsweg 75 Heidenkampsweg 77 Heidenkampsweg 79
<b>Vorhaben</b>	Zusammenlegung von Nutzungseinheiten im 6. OG. sowie Änderung des Brandschutzkonzeptes

Die Angaben entnehmen Sie bitte dem Genehmigungsbescheid.

<b>Die Anlage wird am</b>	<input type="text"/>	<b>entsprechend der Genehmigung in Nutzung genommen.</b>
---------------------------	----------------------	--

Ort, Datum	Unterschrift der Bauherrin / des Bauherrn
------------	---